

# Artensteckbrief



<p><b>Wissenschaftlicher Name</b> Liometopum microcephalum (Panzer, 1798)</p> <p><b>Organismengruppe</b> Ameisen</p>
<p><b>Rote-Liste-Kategorie</b> Kein etablierter Nachweis</p>
<p><b>Verantwortlichkeit Deutschlands</b> Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p><b>Vorherige Rote-Liste-Kategorie</b> Daten unzureichend</p>
<p><b>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</b> Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)</p>
<p><b>Kommentar zur Taxonomie</b> Neubewertung der Etablierung. Es existiert kein Beleg für ein dem Verfasser brieflich berichtetes, zweifelhaftes Vorkommen aus dem Jahr 1934.</p>
<p><b>Einbürgerungsstatus</b> Zweifelhafte Taxa (taxonomische oder geographische Zuordnung unklar)</p>
<p><b>Quelle</b> Seifert, B. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Ameisen (Hymenoptera: Formicidae) Deutschlands. – In: Binot-Hafke, M.; Balzer, S.; Becker, N.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G.; Matzke-Hajek, G. &amp; Strauch, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 3: Wirbellose Tiere (Teil 1). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (3): 469-487.</p>